

Jahresbericht der Big - Band 2023

Das Jahr 2023 begann für die Big - Band nach unserer kleinen „Winterpause“ direkt nach dem Jahreskonzert mit der normalen Probenarbeit.

Und so waren wir gut vorbereitet auf unseren ersten Auftritt des Jahres- und dieser Auftritt war gleich etwas ganz Besonderes.

In der Rechbergstraße fand am 17.6. das Nachbarschaftsfest statt- für Uli Kraft, unseren Dirigenten, ein Heimspiel, da er dort in der Nachbarschaft wohnt. Er hatte den Auftritt auch organisiert und wir Musiker freuten uns natürlich sehr, dass wir seine Freunde, Bekannten und Nachbarn unterhalten durften.

Bei perfektem Sonnenschein spielten wir eine gute Stunde zur Unterhaltung der zahlreichen Zuschauer. In entspannter, familiärer Atmosphäre wurde es ein wirklich gelungener Auftritt.

Wir Musiker hielten den Augenblick dann später noch in der Fotobox fest, wo einige witzige Schnappschüsse entstanden

Am 13.8. spielten wir, wie jedes Jahr, im Stadtpark in Dinkelsbühl. Das Wetter passte, die Stimmung passte, das Publikum war zahlreich gekommen und lies sich eine gute Stunde von uns mit flotten Melodien und Big-Band Klassikern unterhalten. Wir spielen diesen Auftritt schon seit sehr vielen Jahren und kommen immer wieder gerne zurück.

Es hatte sich schon eingebürgert, dass wir am selben Tag wie Dinkelsbühl Nachmittags am Bucher Stausee spielen- unsere „1-Tages-Mini-Tournee“. Leider fiel diese 2023 aus, da wir die verfügbaren Termine am Bucher Stausee nicht möglich machen konnten.

Wir hoffen, dass wir 2024 wieder am Bucher Stausee spielen können.

Nach unserer Sommerpause ging es dann auch schon mit großen Schritten auf das Konzert zu.

Wir diskutierten, welche Lieder in Fragen kommen, und stürzten uns motiviert in die Probenarbeit.

Und kaum hatten wir uns versehen, war es am 10.12. auch schon soweit. Der große Konzertabend war gekommen.

In den letzten Jahren habe ich immer am Ende meines Berichts die Werbetrommel gerührt. Die Big- Band ist personell sehr dünn besetzt- alle Stimmen sind nur einfach besetzt und manche Stimmen bleiben sogar umbesetzt. Daher freut es uns besonders, dass wir dieses Jahr 3 neue Musiker in unseren Reihen begrüßen dürfen. Peter Freimuth, Rainer Hahn und Matthias Kraft unterstützen uns jetzt im Saxophon- , Posaunen- und bzw. Schlagzeugregister.

Für das Konzert hatten wir versucht, wieder eine bunte Mischung aus Big-Band Klassikern, Gesangsstücken und flotten Melodien zu finden. Und ich glaube, dies ist uns auch gelungen.

Daher konnten wir dieses Jahr auch das Konzert komplett ohne Aushilfen spielen was uns natürlich sehr freut.

Eröffnet wurde unser Konzert mit DEM Big-Band Stück schlechthin. In the Mood. Hier konnten verschiedene Musiker in Soloparts ihr Können unter Beweis stellen.

Das Piano ausgepackt, zwei Gläser „Whiskey“ eingeschickt, den schwarzen Hut schief in die Stirn gezogen- schon hatten Peter und Gerhard die Bühne in „Rick's Cafe“ aus dem Film Casablanca verwandelt.

Da durfte natürlich auch nicht die berühmteste Melodie aus diesem Film fehlen- mit Gerhard Bradler am Gesang und Peter Freimüller am Piano wurde „As time goes by“ zu einem besonderen Ohrenschauspiel.

Beim Stück Happy trombones standen die Posaunen im Vordergrund. Unsere 3 Jungs zeigten, was sie drauf haben und ernteten dafür viel Applaus.

Als letztes Stück präsentieren wir nochmals einen Klassiker- American Petrol.

Und da die Zuschauer danach verlangten, gab es natürlich noch eine Zugabe.

Gerhard Bradler sang „When the saints“ mit dem Megaphon- ein witziges Detail, das sehr gut bei den Zuschauern ankam, die kräftig mitklatschten.

Wie immer war das Konzert ein ganz besonderes Erlebnis nicht nur für die Zuschauer, sondern auch für die Musiker.

Unseren Jahresabschluss bildete wie immer der Auftritt auf dem Dinkelsbühler Weihnachtsmarkt.

Bei kalten Temperaturen kuschelten wir uns auf der kleinen Bühne zusammen und unterhielten die sehr zahlreichen Zuschauer 1 Stunde mit weihnachtlichen und nicht weihnachtlichen Melodien.

Wir können auf ein sehr erfolgreiches Big-Band Jahr zurück blicken und freuen uns auf gemeinsame Musik-machen 2024.